

Auszug  
aus dem Protokoll der Landessynode  
der Evangelischen Kirche im Rheinland  
vom 15. Januar 2020

---

**Kirchengesetz zur Änderung des Ausführungsgesetzes zum Verwaltungsgerichtsgesetz der EKD**

**Beschluss 38:**

*Das Gesetz zur Änderung des § 3 und Aufhebung des § 4 des Kirchengesetzes zur Ausführung des Kirchengesetzes über die Verwaltungsgerichtsbarkeit der Evangelischen Kirche in Deutschland (Ausführungsgesetz zum Verwaltungsgerichtsgesetz der EKD - AG.VwGG.EKD) wird in der vorliegenden Fassung beschlossen.*

*(Einstimmig)*

Das Kirchengesetz hat folgenden endgültigen Wortlaut:

**Kirchengesetz  
zur Änderung des Kirchengesetzes zur Ausführung des Kirchengesetzes über  
die Verwaltungsgerichtsbarkeit der Evangelischen Kirche in Deutschland (Aus-  
führungsgesetz zum Verwaltungsgerichtsgesetz der EKD – AG.VwGG.EKD)**

**Vom 15. Januar 2020**

Die Landessynode der Evangelischen Kirche im Rheinland hat aufgrund von Artikel 165 der Kirchenordnung das folgende Kirchengesetz beschlossen:

Das Kirchengesetz zur Ausführung des Kirchengesetzes über die Verwaltungsgerichtsbarkeit der Evangelischen Kirche in Deutschland (Ausführungsgesetz zum Verwaltungsgerichtsgesetz der EKD – AG.VwGG.EKD) vom 14. Januar 2011 (KABl. S. 173), zuletzt geändert durch das Kirchengesetz vom 16. Januar 2015 (KABl. S. 71), wird wie folgt geändert:

**§ 1**

1. In § 3 Satz 3 lit. c) werden die Wörter „das Kollegium“ durch die Wörter „die zuständige Abteilung“ ersetzt.
2. § 4 wird aufgehoben.

**§ 2**

Dieses Kirchengesetz tritt am Tage nach der Verkündung im Kirchlichen Amtsblatt in Kraft.